



# club les domaines

„Decero“ heisst „von null an“. Der Name ist Programm: In den Anden-Ausläufern von Agrelo, rund 40 Kilometer südlich von Mendoza, hat der Schweizer Thomas Schmidheiny ein Weingut ganz nach seinen Vorstellungen konzipiert.

Text und Fotos: Thomas Vaterlaus

## Finca Decero, Mendoza

# Argentinischer Wirbelwind

Das ist einer», sagt Marcos J. Fernández und zeigt ins Rebenmeer. Tatsächlich, etwas zupft da an den Malbec-Reben, Sand wirbelt auf, Blätter, auch ein Fetzen Papier schrauben sich himmelwärts, und der «Twister» im Handtaschenformat tanzt durch die Reben davon. Das Naturschauspiel erklärt, wie der Rebberg zu seinem Namen «Remolinos» (Wirbelwind) gekommen ist. Das Terroir von Agrelo mit seinen lehmbetonten Sandböden und einem vergleichsweise warmen Klima, in dem nächtliche Brisen aus den Anden für Abkühlung sorgen, ist seit langem ein Garant für qualitativ hochstehende Weine, die ihre Herkunft erkennen lassen. Gelungene Agrelo-Weine faszinieren mit likörig-konzentrierter schwarzbeeriger Frucht,

ergänzt durch Zartbitterschokolade und Veilchen. Am Gaumen zeigen sie trotz ihrer extravertierten Fruchtfülle eine überraschend klare Struktur.

«Obwohl unser Remolinos Vineyard optisch als Einheit erscheint, ändert sich das Verhältnis zwischen Sand und Lehm von Parzelle zu Parzelle. Diese Bodendiversität ist der Schlüssel zur Komplexität der Decero-Weine», sagt Winemaker Marcos J. Fernández. Darum baut er die Trauben diverser Parzellen individuell aus. Beim Degustieren dieser Malbec-Selektionen bestätigt sich diese Terroir-Theorie. Obwohl vom gleichen Malbec-Klon stammend und genau gleich vinifiziert, wirken die Malbecs von den eher schweren, lehmbetonten Böden vollreif, dunkelbeerig und üppig, während die leichteren, sandbetonten



Foto: z.V.g.





**Die Finca Decero vor der längsten Gebirgskette der Welt, den Anden (l.). Deceros Winemaker Marcos J. Fernández (u.).**

Parzellen rotbeerig-frische Weine mit Kräuternoten und kernigem Gerbstoff hervorbringen. Auf der Finca Decero, 1050 Meter über dem Meer, werden ausschliesslich rote Sorten angebaut. Das Paradegewächs ist natürlich der Malbec. Aber auch Cabernet Sauvignon und Petit Verdot gelingen vorzüglich. Kein Wunder: Die Rebgärten wurden vor zehn Jahren nach neuesten Erkenntnissen angelegt. Bestes Klonmaterial, wurzelechte Stöcke, hohe Pflanzdichte, Tropfbewässerung und ein Vineyard-Design, das die Reben direkt der milden Morgensonne, aber nur indirekt der (zu) heissen Nachmittagssonne aussetzt, garantieren maximale Traubenqualität.

#### **Diskrete Schweizer**

Es ist ein illustres Schweizer Auswanderervölkchen, das sich in der argentinischen Weinszene niedergelassen hat. Dieter Meier, der Yello-Musiker, Bohemien und Künstler, zelebriert hier ein «Gaucho-Country-Living» mit Bio-Hereford-Beef und Biowein. Donald Hess, der ehemalige Bier- und Walserswasser-Baron, hat in den Bergen von Salta ein eigenständiges Weinreich geschaffen. Während das Imperium von Donald Hess in der Szene bestens bekannt ist, hat die Familie Schmidheiny

ihr Weinnetz über Generationen hinweg ausgesprochen diskret gesponnen. In ihrer Heimat im St. Galler Rheintal pflegt sie seit über hundert Jahren ihre Rebberge. Gegenwärtig lässt Thomas Schmidheiny neben seinem Elternhaus in Balgach ein architektonisch geradezu unschweizerisch mutiges Kellereigebäude errichten. Seine Mutter, Adda Schmidheiny, verliebte sich schon vor über 30 Jahren in die Weinlandschaft des Napa Valley, so dass die Familie hier 1979 das Gut Cuvaison übernahm. Im Jahr 2000 kam die renommierte Chapel Hill Winery im McLaren Vale (Australi-



„Bei uns verändern sich die Bodenverhältnisse von Parzelle zu Parzelle. Dies ist der Schlüssel zur Komplexität unserer Weine.“

**Marcos J. Fernández** Winemaker





# club les domaines

Mitglieder des 15-jährigen Club les Domaines lernen regelmässig Neues und Unbekanntes aus der grossen weiten Weinwelt kennen. Sechsmal im Jahr kommt ein Probierpaket mit drei verschiedenen Flaschen von aussergewöhnlichen Produzenten mit genauso aussergewöhnlichen Kreszenzen zu Ihnen ins Haus – begleitet von informativen Beschreibungen zu Weingut und Weinen. Lassen Sie sich überraschen und bestellen Sie ein unverbindliches Probeabonnement.


**Mehr Infos: Club les Domaines, General-Wille-Str. 144, CH-8706 Meilen, Tel. 00800 36 62 46 37, [www.clublesdomaines.com](http://www.clublesdomaines.com)**

**In dieser klinisch sauberen Kellerei entstehen die Decero-Crus, die den Vergleich mit Mendozas Kultweinen nicht zu scheuen brauchen.**

en) dazu. Zur gleichen Zeit begann Thomas Schmidheiny mit dem Aufbau der Finca Decero.

Südlich von Mendoza führt der Weg schnell weg vom Asphalt und rein in die ruppigen Schotterpisten von Agrelo. Wilde Hunde und streunende Katzen säumen den Weg. Bei den kleinen Wohnhäusern mit ihren Wellblechdächern bremsen die Weinmanager und Weininvestoren ihre Autos brav ab, um

die Anwohner nicht in einer Staubwolke sitzen zu lassen. Mitten im Rebenmeer thronen derweil die neuen Kellereien wie massige Flugzeugträger. Und doch scheinen auch sie winzig im Vergleich zu den mächtigen Anden-Gipfeln. Bei ihrem Anblick ahnt der Besucher, was die Schweizer Weinunternehmer hierher gelockt hat. Im Gegensatz zur kleinräumigen Schweiz gibt es hier genügend Raum und Weite, die den Pioniergeist

herausfordern. Thomas Schmidheiny hat sein Decero-Projekt in unmittelbarer Nähe der führenden Güter Argentinien lanciert. Einer der Nachbarn ist Catena Zapata. Doch schon heute brauchen die Decero-Crus, allen voran der Amano (eine Assemblage aus Malbec, Cabernet Sauvignon, Petit Verdot und Tannat), aber auch der Malbec und der Petit Verdot den Vergleich mit den Kultweinen in Mendoza nicht zu scheuen. 

DIE WEINE IM CLUBPAKET

## Cabernet Sauvignon 2008

In den Höhenlagen von Agrelo gelingt ein überraschend eleganter Cabernet Sauvignon.

**Rebsorte**  
100% Cabernet Sauvignon

**Optimale Trinkreife**  
2011 bis 2018

**Mariage**  
Kräftige Fleischgerichte, Pilzrisotto, Empanadas (gefüllte Teigtaschen).



## Petit Verdot 2008

Diese Spezialität der Finca Decero kommt als sogenannte «Mini Ediciones» auf den Markt.

**Rebsorte**  
100% Petit Verdot

**Optimale Trinkreife**  
2011 bis 2020

**Mariage**  
Wildgerichte, Rindfleisch, reifer Hartkäse.



## Amano 2008

Der Topwein der Finca Decero ist eine sorgfältig komponierte Assemblage. Minuziöse Selektion des Traubengutes ist die Basis für diesen Grand Cru.

**Rebsorten** 64% Malbec, 30% Cabernet Sauvignon, 4% Petit Verdot und 2% Tannat

**Optimale Trinkreife**  
2011 bis 2020

**Mariage** Doppellendensteak vom Rind (Chateaubriand), Angus oder Bison, Wildgeflügel, Mark auf Toast, reifer Hartkäse.



Fotos: z.V.g.